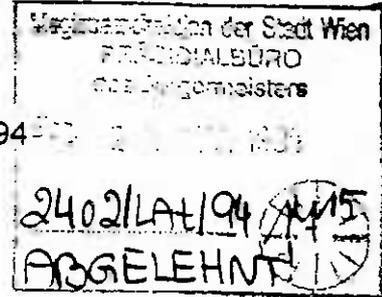


-11-

# BESCHLUSS (RESOLUTIONS-) ANTRAG



der GA-Landtagsabgeordneten Hannelore Weber  
 eingebracht in der Sitzung des Wiener Landtages am 24.11.1994  
 zu Post 2 der heutigen Tagesordnung

**betreffend Nationalpark Donau-Auen**

## BEGRÜNDUNG

Der Naturschutzbeirat der Stadt Wien hat am 22.11.1993 in seiner 14. Sitzung auf Anregung des Vorsitzenden, Herrn amtsführenden Stadtrat Dr. Michael Häupl folgende Empfehlung mehrstimmig beschlossen:

1. Der Nationalpark Donau-Auen sollte ehebaldigst errichtet werden
2. Alle Aktivitäten zu setzen, um im Einklang mit der Bevölkerung die Akzeptanz für den Nationalpark zu erreichen
3. Ein Nationalpark ist mit einem Kraftwerk unterhalb von Wien nicht vereinbar

Für die Umsetzung eines ernsthaften Marketingkonzeptes werden nach Expertenmeinung mindestens 10 Millionen ÖS jährlich benötigt. Demgegenüber wurde die enorm wichtige Informations- und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Werkvertrages mit lediglich 1,2 Millionen ÖS dotiert, die noch dazu bereits zur Gänze aufgebraucht worden sind. Im Vergleich dazu wurden von der E-Wirtschaft innerhalb von acht Monaten rund 25 Millionen ÖS für die Kraftwerkswerbung ausgegeben.

Die gefertigten Landtagsabgeordneten stellen daher gemäß § 36 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Landtag der Stadt Wien folgenden

## BESCHLUSSANTRAG:

Der Landtag möge beschließen:

1. Ein Nationalpark Donau-Auen ist mit einem Kraftwerk unterhalb von Wien nicht vereinbar.
2. Die Wiener Landesregierung soll sich mit Nachdruck bei der Niederösterreichischen Landesregierung und bei der Bundesregierung für die Bereitstellung von mindestens 10 Millionen ÖS einsetzen, um für 1995 die notwendigsten und vordringlichsten Aufklärungs- und Informationsarbeiten sicherzustellen.
3. Bis Mitte 1995 wird ein Entwurf für ein Nationalparkgesetz in den Wiener Landtag eingebracht um das Gesetz bis Ende 1995 verabschieden zu können.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung dieses Antrages.

Wien, am 24.11.1994

*[Handwritten signatures and initials]*  
 J. Aaa-foed  
 Friedl  
 H. Weber  
 P. Auer  
 P. L.  
 S.